

## Verwaltungsstudium Verwaltungsfachwirt\*in Schwerpunkt Allgemeine Verwaltung

Mein Name ist Deniz Askin und ich bin 26 Jahre alt. Ich habe im Mai 2020 bei der Stadt Essen das Verwaltungsstudium zum Verwaltungsfachwirt mit dem Schwerpunkt „Allgemeine Verwaltung“ begonnen. Unser Kurs besteht aus 27 Personen und wir waren alle sehr froh, dass die Qualifizierung trotz der Corona-Pandemie pünktlich starten konnte. Das war und ist eine neue Situation für uns alle und wird uns auch noch einige Zeit in unserem Leben begleiten, aber die Stadt Essen hat es wirklich super gemeistert.



Ursprünglich habe ich eine Ausbildung zum Kaufmann im Groß & Außenhandel absolviert. Im Anschluss habe ich bei einer Bank in der Kreditabteilung angefangen. Nach einem Jahr Berufserfahrung konnte ich eine Aufstiegsfortbildung zum geprüften Wirtschaftsfachwirt beginnen, welches ich parallel zu meiner Tätigkeit bei der Bank gemacht habe. Ich habe mich dennoch für das Verwaltungsstudium bei der Stadt Essen entschieden, da ich hier einen sicheren Arbeitsplatz und gute Fortbildungsmöglichkeiten geboten bekomme. Hinzu kommt noch die gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Über die Chance bei der Stadt Essen als Quereinsteiger anfangen zu können, wurde ich durch den Instagram-Kanal von @stadtessenkarriere aufmerksam. Die Qualifizierung dauert 18 Monate und ist sehr umfangreich. Wir werden sowohl in juristischen Fächern, wie zum Beispiel Kommunalrecht, Verwaltungsrecht und Sozialrecht, als auch in wirtschaftlichen Fächern, wie zum Beispiel Buchführung, Kosten und Leistungsrechnung und Kommunale Abgaben, unterrichtet. Aktuell sind wir im Homeoffice und nicht in Präsenz vor Ort, aufgrund der erhöhten Corona-Zahlen. Der Unterricht von Zuhause besteht aus einem Mix von Videokonferenzen und Aufgaben, die in Eigenarbeit gelöst werden müssen.

Das Verwaltungsstudium besteht aus zwei Teilen: dem Verwaltungslehrgang I und II. Den Verwaltungslehrgang I absolviert man nach etwa sieben Monaten. In dieser Zeit findet auch die 3-wöchige Projektphase statt, bei der man die Möglichkeit hat direkten Kontakt mit den Fachbereichen aufzunehmen und die Projektergebnisse dem jeweiligen Fachbereich zu präsentieren. Die Abschlussprüfung haben wir in vier Fächern geschrieben und warten gespannt auf die Ergebnisse. Im Januar findet die praktische Prüfung statt, wonach dann der Verwaltungslehrgang I abgeschlossen ist. Teil II des Studiums beginnt direkt am nächsten Tag nach der letzten Abschlussprüfung.

Im Verwaltungslehrgang II erwartet uns zunächst eine Hausarbeit wofür wir acht Wochen Zeit haben. Im zweiten Teil des Studiums gibt es nicht wie im ersten Teil Klausuren und Abschlussprüfungen, sondern dort werden Modulprüfungen geschrieben. In den letzten drei Monaten des Studiums beginnt der Praxiseinsatz, wo man in einem Fachbereich eingesetzt wird und höchstwahrscheinlich auch im Anschluss der Qualifizierung bleiben wird. Abgeschlossen wird auch Teil II des Lehrganges mit einer praktischen Prüfung.

Alles in allem kann ich sagen, dass ich keinen Tag bereue diesen Schritt gegangen zu sein und bin sehr glücklich darüber meine Chance genutzt zu haben. Das Studium gibt viele Einblicke in die unterschiedlichen Aufgaben der Verwaltung und vor allem auch durch den verkürzten Einstieg verliert man nicht viel Zeit.

Daher verschwendet keine Zeit mit Überlegen, sondern überzeugt euch selber und nutzt eure Chance!